Miesbadener Tagblatt.

Erickeint in gwei Ausgaben. – Bezugs-Preid: burch den Berlog 50 Pfg. menatitig, durch die Loft A DR. 60 Pfg. vierteijährlich für beibe Kusgaben zujammen.

Berlag: Langgaffe 27.

14.500 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für die Abend-Linsgade bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen-Ausgabe bis 8 Uhr Nachmittags. — Gur die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur nachfterscheinenden Ausgabe wird teine Gewähr übernommen, jedoch nach Monlichteit Sorge aetragen.

Mo. 506.

Begirfe-Gerufpreder Re. 52.

Ereitag, den 29. October.

Begirte-Gernfprecher Ro. 52.

1897.

Abend-Ausgabe.

Bei Beinhold im Solleg.

Dentides Beid.

Dentschee Feich.

* Aof- und Versonal-Alachiteten. Das Cgoren-Baar reifte heute Vormittag, 10 lber, von Darmstadt ab. — Der "Arcisdsons," veröffentlicht die Embindung des Gesallescheits des Answeiselung bedinfs anderweiter beinflicher Verleusdung unter Befalung bed Liebung bedinfs anderweiter beinflicher Verleusdung unter Befalung des Triels und Nanges eines Geadenmillere und bie Einenung des Bolisofieres am italienlichen Dolf, d. All in du, unter Abbernium von von beiem Vollen zum Bullglied des Etaatenmillere und Anter und Anter des Answeiserscheites des Answeisersches der Verlige der V

ben Reichstag treten, hoffe aber, bag noch enwas Branchbares an

ande kommt.
Der "Bolt" zufolge veranlaßte Staatsfetrekte Graf Bojadowsky fünftige daddmonartige Beröffentlichung von Deutschlad in bei an Unter in Getrelde und Nehl Jowodl im an Unter als auf Tägern im gedundenen Berfehr.

* Ber Sundesverth der in steiner gefrigen Sigung der Hore, derteifend dem Entigene der Roßung her Korte, detreffend dem Entigene der Roßung Freihieblichefen, der Boslage, detreffend Kenderungen der 42 und 44 der Bertekrordnung ihr der Entigende konnt den Allemann zur Vergleng eitiger Freger des liefer ivvollenten Benderungen der Entigen der Korten der Korten der Gregorie der hierer in allem Erivotrecktes vom 14. Devonwere 1806 de Fallimmung vollet im der Eusschulbauträge, dertesfend Abedderung der Andfährungsbeit und der Eusschulbauträge, dertesfend Abedderung der Andfährungsbeit much der Ausschladen der Korten der Kortikerung der Andfährungsbeitungsparan Mehretenergefehr, angewommen. Die Kortene, der

Strafvollgiehung bei Profivergeben. Der fünfte all me deutsche Journalisten und Schilftellerige des unnunder en beutschen Velchstag die in Leitzig befallsesten Sitte gerühltet. Reichstag wools dahm wirfen, daß balmohitaft im in bas-deutsche Reich geltendes Strufvollunglung erinflen mede, de bei politischen und iltererischen Bestwergeben im Kolle einer eitsktrofe nur auf Keltungskoft erfonut ober am Mindelin-efendere Art der Serofverdöfung für solde Gesongene vor-en wird, deren Stroftsaf als nicht ans geminer Gestwung ergangen erfanut ist, und die Auflachung densber nicht der i und den Gestängnissennen nieterlöhen dieht, diehnerde dem er die Kildel ausseriegt wird, die Strofverdöhungsart im Urtheil anzusordenz

Michre die Pflicht auferlegt wird, die Stroforebühungsart im Urchriftiger augurorden."

* Merscherung der Allasker. Der allgemeine Mostlersenden des beschöliger, eine kingade an dem Acchdeliger gurichten in Sochen der Berifcherungspiligt der Neuffer, die in der eitgeten des jeden die Eerschen der Angelein ausgeheit. Int linterfährung diese Vorgekens soll die diengeben Seigheung eitgefeld meder, in welche Fällen beder die Angelein eiter und die neit fich die Vorscherungspilight untervoorden worden eien und die neit sich die Verfichenung viervom danh sogenannte "Annflichen" ersecht diet.

* Anushfrag im Priche. Infere dein und wie neit sich die Vorschung viervom danh sogenannte "Annflichen" ersecht diet.

* Anushfrag im Priche. Infere der die Kreis die erste und Kried. Bilischundbaven und Dangs dehölligen angewöllstige und Vorschung der die Vorschung der der die die Vorschung der die Vorschung der Vorschung

Ausland.

* Frankveich. Organe, welche dem Minister Hanolaug nabe steben, erörtern bereits die Möglichfeit, das die miederholt aufgeschodene Konferenz gut Behrechung der weltaritämischen Ereifregen spischen Frankreich und England insloge der Greifregen geschen Frankreich und England insloge der Andere dalligkeit der englischen Vollste micht zu Enabet bommen werde.

* Ausstand. Wie die "Mot.-Ain," mitthellt, find alle Zederamme in der Raufsen der Augusten und des niederschafte Weigeramme, das der Wungelegendert, die an ruftlicke Blätter gerichtet worden, darunter auch des niederschafte Vergenams, das der Weigeramme, der Weigeramme der Wei

Aus funft und feben.

Berein der Sünftler und Aunftreunde, Gaute, melodumatische Bortog Bollets in Begletraubigen Raft, die der Komponis feldt vortog, nebet, auf Somnag verlegt. Die Soctragenden erzien bedreines Birlung. So ihreit, 3. b. dos Zogki, am Schluß feiner angerabentlich anerkennen Der geftige Übend der einer erlegen Aunfgage Bublifum, unter bem fich and 3. M. die Königin,

Beimar mit Sochter befanden, geiste nicht mit Beifalle-fesengungen bie zum Schlift ben Charafter einer formlichen egengingen, die ginn Sogins von Aggroffer einer ihr nicht ein Do de fün fir die beiben Milindener Aünftler annahmen. Die Able, Holle, Holle, Gelftegin, "chreibt in ihrem Meferalt Die erif dellich eine klieben Affiniter ergielten, genochter übere bist ist ung, mecho die bedeen Affiniter ergielten, genochter über beiteilt, werden die Germanhung, als der hoff Miliar lämmende beiseln. — Gieber wird Zeumhous Euged Arbeit, in older Weiter beiseln, werden die der die Germande die German der fieder umb eine German die G afall. — State nor. m Wortrag gebracht, and rieblen, und es fieht und rieblen, bebor,

Aus Stadt und gand.

Alls Jindt und Lind.

Bies da den, 29. October.

Don Schwaben, der leigte der Holenburgen, in Kengel enthauptet.
1636. E. Dallen, Affrevonn, " Hangerton. 1772. B. Ferulderen erthäufet fich in Rechele. 1783. I. Villenberr, französischer Geschlie, " Marie.

1811. Louis Blanc, französischer Geschlie, " Madrid. 1822. Erg. Redockoment, Französischer Geschlie, " Madrid. 1822. Erg. Redockoment, Französischer Geschlie, " Bedrech.

1822. Erg. Redockoment, Französischer Geschlie, " Madrid. 1838. König Johann von Gachien † Ridm.

Berstenat. Machrichten. Bring Hermann zu Solms in noch 14-königare Kure nuter kepticher Bedauchung des Herru Medijantentebe Dr. Jacobs von her noch Lorunfladt abgereit.

Der von dem Anstendanten der Kal. Denember überheit der Verrant Frechten und der Verrant Frechten.

Der von der Anstendanten der Kal. Denember überheit der Verrant Frechten.

Der von der Mitchenber aber Kal. Bedeuten in der geber der Verrant Frechten und Schlieben.

Bestelliche Schleinber das Gebreichen. Kreuterbiere Winner Laufen Den Gebreich auch Weiterber abseichten, abei und Kannte.

Beitrelliche Gehanfelele. Um mitbend. der Mittelle.

Bestelliche Gehanfelele. Um mitbend. der Mittellen.

Der Berein "Bud-Wiesbaden" hielt geftern Abend im

bie Rommiffion anerfannt batte, bah es ungerecht fet, bie Rirden

ift tno ber

hie Kommission anersamut dätte, daß es ungerecht jet, die Kirchenkener auch auf die Kealkeueru zu tegen. Nach dem Seriald des Kassiures, deren Ung. Meinder gegen. Nach dem Seriald des Kassiures, der Meinde gegen. Nach dem Seriald des Kassiures, der Meinde des Meindes des Gereiches des Meindes des Meindes des Meindes des Gereiches des Meindes des Perindes des Meindes des Gereiches des Gereiches des Meindes des Gereiches des Gereiches des Meindes des Gereiches des Ge

siehen. Damit ichiosen die Serhandtungen.

Anetyp-Portrog. Gestern Wend bielt Herr Lebert Mind Franz im Geschenden in einer darf eindern Archamatung einen Wortzag über Beischaufe in einer foat feindern Kreimmung einen Wortzag über Beischeffenbeit, Gemitionen und Wisse der hause und einen anderen über die Auseihnung der Minden, wire Weischungen und den Organismis und ihre Bedeutung die Gelunden und Krenten. Der erfelt Bortrag von einstendhaltlich geholten und behandelte die Haute als Mittel zur Sociana der Körpere und zum Schuse der mueren Organische Leiter als Angelen der Körpere und zum Schuse der mueren Organische Leiter als Angelen eine Franzeit und der Angelen der Körperendrung, als Althunungs und Sinnesongan. In einerhauber Weile wurden die Organische Angelenden und der Gemeinstelle werden der Angelenden und der Verlagen und der Angelenden und der Verlagen der der Verlagen der der der Verlagen der der der Verlagen der der der der Verlagen der der der Verlagen der Verl

— Der Wiesbadener Jither-Siub feiert am Samftog, ben Rovenber, im Saale des "Anthol. Bereindaufes", Toobeinere nde 28, fein II. Stiftungsfelt, bestehend in Inframentals und talestongert mit daraussolgegendem Boll. Das fest versprückt ein ingendes zu merben.

ende gu werden.

— Bir Automaten-Ausstellung des Herrn W. Kabbes, wellraße L. errest accemmatelt, wücker großed Juteress. Die oprophen bieten Williammitte, Opereilmissen, Durtenmen, ein Clarinetten-Solo and der Der Die Huntaumer in Bandongraphen bringen für 10 Pf. gwoi Gisäe. Der Schenbaut fin plick is die Jackneil breitet den Damen auf großes Vergungen. Ein Belnoh ist nur zu enviellen.

- Eifenbahn Mainy-Wieobaden. Die Grbauma einer Babn von Mainy nuch Wieobaden, mit Ueberbrildung ben Rhrines Aber die Betersau, ift beichlossene Sache, außerdem ist die Berlegung

- 3ebeiter- Jabilaum. Dent feirt ber Tundergebull, Ratt Schafter in bem Gefchaft ber Berem Gebulber Delbaden fein 25-fabriges Albeiter- Subildum - getil ein gutes Beugnip für ben Ureiter lowohl als auch für bie Arbeitgeber.

* Glebrich, 28. Orlober. Die Vibliothef bes verkordenen Ehrenburgers der Sloht Biebrich, des dekamten Sanskliefferichers Dr. kanoris auma L. Baer, in zum Breile von 12,500 Mt. diefer Zage in den Priedendefth eines Ketereburger Derne Abergepungen. Cangenfchwaldbach, 28. Ordober. Wie dem "Mardote" vom undritätiges Seite migetbritt mirt, hauffchigt eine Elektristists-Seitelburgen auch vom der Einstelle Elektristists-Seitelburgen auch vom der Stadt nach dem Verdendigen der einerfelle Anderen.

A Malute, 29. Ordober. Theinpegel: Bormittags Om 91 em gegen Om 98 em am gestrigen Bormittag.

Lehte Hachrichten.

Continental-Telegraphen Compagnie

Bertrage fonnen bie Aufpruche Englands auf Ganbu beuticherfeils nicht auerfannt werben.

Depeldenbarenn Bereth.

Deseldenbaren Gereid.

Geritis, 20. October. Die vom Handelmunister einbeunfene Kommissen am Austerlauden der Unstätte der Germissen auf Unterstung der Urländen der Unstätte durch Steine und Kohlentall im pransisionen Bergannstelle für mire dem Korfin des Octobergebenptannus Freund beit gulamman nierten. Minister Bergede eröffente die Bergannstelle für eine Konstallieren für den Konstallieren der Steinschaft der Verfende der Steinschaft der Verfende der Konstallieren der Verfende der Konstallieren der Verfende der Konstallieren der Verfende der Konstallieren der Verfende der Verfende

Polkowirthschaftliches.

Geldungeltt. Couroberchat ber Frankfurter Strie um 29. Orioder, Billisch 113% ilbe, Cedit Richen 300%, Diecontro-Commandie-Butteile 201.10. Ernetbelopericin 284.75. Zoudarden 70%, Geldhardbodur afrien 118.00, Centralbohn 140.70, Berbottlachu 118.39), Inventohn — Lauredbitte Acies 178.30, Gelleuftscherer Bergarter Strien 180. Bodynner 180.10, Dapparet Morbolisan : Berawerfe Milien 188. – Bachmur is. 2000. Darmfabler 187.78, Jielieur 192.30, Dreebener Bant 187.79, Darmfabler 187.78, Jielieur 192.30, Dreebener Bant 187.79, Jialieus Breilieur Dombie - Geffügel 17020, Jialieus de Mittelmerr — Jiel. Beribara fed. 2000. Tenkenst felt. 21. – Geproc Wertlaner 182.30. Tenkenst felt. 21. et 21. Detober. Delecerchische Archive Stellen 254.75, Placefebohn Nichen 183.70, Lomborben 82.20, Mart-Motra 53.80,

Die Abend-Ausgabe enthält 1 Beilage.

fionigliche Schaufpiele.

Befideng-Cheater.

Dounerstag, ben 28. October (Benefis für hand Schwarpet), nur einwalige Auffiderunge: "Der Veildgenfressen". Luchipsel in 4 Alten von Gustav v. Molet. Regiet Abmin ilinger. Der Benefis-Abeind bes Herrn's Chu arfte gefallette sich somming vienem Fetadend für bad gange Resideng-Theater. Trop anfarbotenem Abonement ein anvorfanftes Hand nicht eine frendige, erwardungsbolle Stimmung, die ichon in dem lehhalten Applaus Ansbruck fand, mit dem der Jedo des Nende und der Gestellen Applaus find, mit bem der Helbende und der Gestelle Geschel einem Auftreten sogleich begrüßt wurde. Herr Schwarze erstent sich der größten Sympathien dem Theaterpublischen, und,

Verein der Künstler u. Kunstfreunde.

Sonntag, den 31. October, im Saale des Victoria-Hotels:

Zweiter Abend

für 1897/98.

Recitation von Enoch Arden, episches Gedicht von Afred Tennyson, mit melodramatischer Musik von Richard Strauss.

Recitation: Herr Ernst v. Possart (München).

Pianoforte: Herr Hofkapellmeister Richard Strauss (München).

Beginn 7 Uhr.

Zu diesem Vortrage werden auf besonderen Wunsch des Herrn v. Possart Eintrittskarten auch an Nicht-mitglieder abgegeben, soweit dies der Raum gestattet. Numerirte Sitze im Saal zu 4 Mk., Plätze auf der Galerie zu 2 Mk. sind in der Buchhandlung von Moritz und Münzel (Taunusstrasse) zu haben. F 401 Der Vorstand.

Sängerchor

Wiesbadener Lehrervereins.

Samstag, den 30. d. M., Abends 8 Uhr: I. Concert

im Casinosaale, unter gütiger Mitwirkung der Concert-sängerin Fräulein Emmy Klocke, Mezzosopran, und des Concertmeisters Herrn H. Kolkmeyer, Violine-

Ball.

Der Verstand.

General-Berjammlung

findet Camftag, den Bo. Cetober d. I., Abends 21 Uhr, im Bereinstimmer der Aurngefellsdoft, Wellripftraße 41, findt. Tagebordnung: 1. Bericht des Borfundes fiber das ab-gelauften Gefichfessohr: 2. Ergänungstundt des Borfundes; 3. Bericht der Revisioren über die Brüfung der 1305.6er Jahres-rechung; 4. Walt von 3 Revisioren für die Brüfung der 1896-97er Jahresrechung.

Hochfeiner Medicin. - Leberthran.

chzucker



Fritz Bernstein.

Wellritzstrasse 25.

Schulterkragen

in Pitsch, Krimmer, Wolle u. s. w. von 25 Pf. an. Extra weite u. grosse Kragen

Carl Claes, Bahnhofstrasse 8.

1893er Tischwein

Friedr. Marburg. Neugasse 1.

Die erften

50 Stud ausgebildete Sahne edler Gelanas = Kanarien

(prämiirten Stammes),

Julius Praetorius,

28. Rirdigaffe 28.

Veilchen. Meinetwegen haeiola Gialtesimlats; wün-aber jedenfalls haeiola rheiv naesula R

amen-Jaquettes

zu 6, 8, 10, 12 bis 40 Mark.

Damen-Capes

zu 5, 7, 9, 12 bis 50 Mark.

Kinder-Mäntel

zu 5, 7, 9, 10 bis 36 Mark.

Grossartige Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Louis Rosenthal.

Kirchgasse 47, Ecke Mauritiusplatz.

in überraschend großer Auswahl neu erhalten und besonders preiswiirdig:

Winter-Jacken Winter-Capes Pelz-Confections bend-Wantel. Bacharach.

Webergasse 4

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 506. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 29. October.

45. Jahrgang. 1897.

Greidenten wird's gellingen;
Greidenfer wird's gellingen;
Greidenfer,
Greidenfer,
(30, Fortlehung.)

en

Ein allegorifdes Tranmgeficht von Ignatius Ponnelly. Dentich von Bolfgang Schaumburg.

neunen. Rein, mein lieber Bater; ich werbe ftets gern Alled ihnn, wos Dir für Dein versönliches Wohlergeben, Deine Zufriedeuheit und Bequemlichkeit im Aller noth thut— aber ich schiede wir teinen Pfennig, mit dem Du Andere nies Erlow beinem wielen.

Dein trener Cobn Gpbraim.

Sayes' Brief

Der nachfte ber ansgewählten Briefe mar von meinem vortrefflichen Freund und Rotar Saves Gr fdrieb mir:

"Geehrter here! Ich bechre mich, Ihnen heute Bericht zu erftatten und Ihnen einige Schilberungen über ben Erfolg ber Arbeit zu entwerfen, mit welcher Sie mich glitigli betraut haben. 3ch bin ganz außerorbentlich in Anfpruch genommen, benn noch immer sammeln fich in und um meine Kanzlei tagtäglich eine große Menge Menschen, sobah zu Zeiten ber ganze Straßemertehr unterbrochen ist. Biele ber Leute kommen um ein Darslehen zu erhalten; bie meisten aber lassen fich nur vormerten, damit sie der Wertall ihrer Hoppothet, Monate ober

Und nun laffen Gie mich einige Borte fagen aber bie große Umtvandlung, welche Ihr Gingreifen unter unferer Bebolterung ju Wege gebracht hat!

nahrt und das bedeutet für sie: erhöhte Arbeitskraft.

Doch das Sonderbarste an der gangen Geschichte ist die Kirkung, die Ihr Eingreisen auf die Geschäftstente servorgebracht hat Anfangs hatten dieselben Sie gan zu gerne ausgehangen. Sie propheseiten den Ruin allen Kerchersledens. Was aber eintrat, war gerade das Gegentheil. Sodald die Farmer, welche don Ihnen Darteben zu so leichten Bedingungen aufnahmen, sich wieder im Besity leiner Ersparuffe saben, die früher als Jinsen in die hande des kondernden Jupothefangländigers stoffen, da sanden sie auf einmal, daß sie eine Menge Dinge nothwendig branchten. Dier war ein eines Gitter zu damen, dort eine neue Scheune; Manner wie Frauen ersehen siere dagetragenen Kleiber durch neue, hier wieder wurde irgend ein neues Möbelstud angeschafft, dort neues

cine fein bemalte grosse Waschgarnitur (5 tadellose Waare.) Kauthaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. – Telephon 309. Mk. 3.50 eine fein

Chines. Thee-Import

Geinfier Zouchong-Thee 125 Gr. 90 Kf.,
Zouchong u. Congong-Thee 125 . 70 ...
Gongong-Thee 125 . 55 ...
Zhee-Lythen-Thee 125 . 40 ...

in grossartiger Auswahl zu sehr mässigen Preisen.

Louis Rosenthal.

Diftenkarten, Gratulationskarten, Ginladungekarten, Verlobungskarten,

aberhaupt alle Drudfachen für ben Brivate und Gefdaftevertebr

werben raid, gut und gu mußigften Breifen angefertigt

in der Budbruderei von Carl Schnegelberger & Cie.

(Inhaber Carl Schnegelberger), 26. Martiftrage 26. Comptoir im Bofe finte, Bart.

Gut und billig

Masse W. Wonger wohnt Bismard, bei s. muller, Webergasse 3, 2.

Bur Dedung bes Berbft- und Binterbebarfe empfehle ich

Belgische Authracitkohlen

Bonne Espérance, Herstal.

Diefe Roble, ber beften englifden Anthracitfoble gleich, bilbet ein vorzügliches Seigmatertal für Dauerbrandofen.

halbiette rußfreie Rußtohlen, Korn I u. II für Catone und Simmerbrand, jewie alle anderer Sorten Betttohlen aus direttem Bezug ab Bede. Cammittige anderen Brennmaterialien in nur In Qualitat.

Th. Schweissguth, Telephon 274. Reroftrafte 17. Zeiephon 274.

Zahn=Atelier

Karl Marker, Schwalbacherftrafie 27, 1. St.

Amtlide Anzeigen I

Befanntmachung.

Die Lieferung der für das warme Frühftid am arme Schulfinder der Stadt Wiesdaden im Winter 1887/98 erforderlichen Hafergrüße — ungefähr 12- die 1500 kg — foll im Sudmiffiondwege vergeden werden.

Lieferungsluftige werden aufgefordert, ihre Offerten nehft Kroden verschloffen mit der Anfschrift Angebote auf Lieferung von Hafergrüße, die Aftitwoch, den 3. November er., Edermiffag 10 libr, im Andhaufe, Immer Ro. 12, einzureichen, wo die Offerten alsdam in Gegenwart eine erfosienener Sudmittenten erfosten in Gegenwart eine erschiedener Sudmittenten erfosten erbeit.

er werden. Die Lieferungsbebingungen liegen daselbst von heute ab Einsicht offen. F 201

Biesbaben, ben 27. October 1897. Der Magiftrat, Armen-Berwaltung. Mangold.

Stanis- und Gemeindestener für October, Rovember nud Legember 1897. (3. Rate.)

Die 3. Rate der Ziaats und Gemeindesteuer ist im nat Rodember fällig nub werden hierdurch die betressuden Inngspflichtigen an die Entrichtung der Eterschelträge ertunert. Ilm einem an farfen Widdung ab Tegenen, wied erlucht, sich licht wie folgt bei der Kasse etwinden zu wollen.

A am	1.	Mobbr.,	M		12. u.	13. Novbr.,
Cu.D.	3.		PH			16. 18.
G :	6. n. 8.		T 11.	U	19. u.	90.
J. n. K	9. n. 10.	:	V IL	W	23. п.	24.

ats. (2m 1. Rovember d. J. ilt ausnahmsweife geöffnet.) Wiesbaden, ben 20, October 1897. Die Staditaffe.

Midstamtliche Anzeigen

Adressbuch von Wiesbaden und Umgegend

befindet sich z. Zt. in Bearbeitung, und werden hierfür Anmeldungen von Um- und Zuzügen, sowie sonstige Wünsche gerne von uns entgegengenommen. 14247

Carl Schnegelberger & Cie., Verlagshandlung und Buchdruckerel, 26. Marktstrasse 26.

Die Garnison-Casino-Abende

beginnen am Montag, den 22. Nobember, und sinden von da tegelmößig an jedem Montag nach dem I. und 15. eines Wonats statt. De inaciden derren Offiziere der Gaunsson, spwie die Deren Welendoffiziere der hier garnssoniernden Aruppenthelle werden gedein, ihre Thelinahme jedesmal am Tage vorher im Casino anmelden zu wossen. F 201
Wiesbaden, den 27. Ociober 1897.

Das Garnison-Commando.

Turn-Gesellschaft.



Sountag, am 31. Det a. e.:

Curnfahrt und Königshofen.

Mmarid bezw. Abfahrt ber Rabfahreiege punft 2 lige Gde ber Geisberge und Taunusstraße. F 890 Der Borftand.

Christlicher Arbeiter-Verein. Reformationsfeier

Schanipradje des Herrn Pfarrer Heubourg.

Edamerfaje,

feinste vollfette vollerunige Waare, für Wiederverfäufer det Mehrabnahme pro Pfo. 72 Sf. Lebensmittel-Consumlokal der Firma C. F. W. Schwanke, Schwalbacherftrafte 49. gegenüber ber Blatterfir, Telephon 414.

Abendmäntel von NIK. 12 .- an. 10.- " Jackets Capes in Feder-Krimmer 12.-Capes , Tuch 10.-Regenmantel . 10.-Morgenröcke

> Die Preise sind auf die Hälfte reduzirt. Nur neueste Facons.

Ausverkauf Gebr. Reifenberg Nchf. S. Webergasse S.

Wäschemangeln,

in nur solider Waare empfiehlt billigst

Wringmaschinen Franz Flössner,

Wellritzstrasse 6. 14103

Unfer Diesjähriger Bertauf gurudgefetter

Stidereien

findet Montag, den 1., 2. u. 3. Nov., ftatt und fonnen wir der fnappen Raume wegen nur diefe brei Tage dafür benugen, worauf wir unfere werthe Kundichaft befonders aufmertfam machen.

Sammtliche Gegenftande, hauptfächlich angef. Arbeiten, find bedeutend unter Gintauf gefett.

Geschw. Lippert,

Gr. Burgitrage 16.

Apparate für Zimmergymnastik,

Arm- und Bruststifteter nach Largiadère, Familien-Musiclistärker nach Sachs, v. Gummi, Bandeln in allen Grössen, Schweberinge. Trapeze und Strickleitern (in jedem Zimme anzubringen) empfiehlt zu Original-Fabrikpreisen 14019

G. Kurz. Sanitätsmagazin,

Frifche Gothaer Cervelatwurft, Geräucherte Leberwurft, 1. Qualität, Plod., Dett- und Rothwurft,

Frankfurter Würfichen (Fabrilat: Meine. Bauer, Frankfurt a. M.), beste Qualitäten, ftete frifche Cendungen. 14230

Chr. Ritzel Wwe. Nachf., Ede Safnergaffe und At. Burgirafe.

Mieth-Berträge vorrättig im Tagblatt-Berlag, Langgaffe 27.

Export-Alvielwein

per 31. 25 14., bei 10 31. 22 14., bei 50 31. 20 18., frei haus. Berjandt nach auswärts in Rijen von 12, 21 und 48 Flaschen oder im Faß. A. Wienstback. Abeinfraße Sf.



Badhaus zum Rheinstein.

18. Webergasse 18.

Kochbrunnen - Bäder eigner Quelle. Einzelnes Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Karten 6.— Mark, Wäsche und Bedienung incl. 10508

Flechten

Hant = Ausschlag

beilt fonen und gründlich (briefliche Ausfunft toftenfrei, Retour-marke beitegen)

Specialarzi für Sant- und Sarnleiden in Ulm a. D.
1060 Mt. gur erien oder and guien zweiten Dopoelet per fammer anteguleiben. Rich, im Laghl. Bertag. 12070

Jammar auszuleiben. Rab, im Tagbl. Berlag. 1990 Ein Laufmädden gelucht Schulgaffe L. Schublaben. 1960f Far das Augustar geluch Echtleinfinder Schute) in muenderg weiter mit berglichen Dauf emplangen: Duch nur Köngermeiter Georgen den Geren Anderso Bingd Mt., von einer Geleilichaft bei der Reinbstagswohl 6,4T Wit, aus

Bott bem Allundchtigen hat es gefallen, unfere liebe Schwefter, Schwägerin, Tante und

Fränlein Lina Pagenstecher,

nach langem, fcmerem Beiben gu fich gu rufen.

3m Ramen ber trauernben Binterbliebenen:

A. Seib.

Wiesbaden, St. Goar, St. Coarshaufen, ben 28. October 1897.

Die Beerbigung finbet Samftag, um 3 Uhr Nachmittags, vom Sterbehaufe, Nicolasftrage 25, aus ftatt.

Große Aleider: und Stoff: Berfteigerung. Morgen Samftag, den 30. October, Bor-mittage D'n und Nachmittage 2 Uhr anfangend, bersteigere ich im Bersteigerungstotal

Schwalbacherstraße 7

folgende Aleider und Stoffe, als:
compl. Herren, Knaden- und Jünglings-Angüge für
jedes Alter, einzelne Hofen, Melen, Mode, Soppen,
Paleidots, llederzieher, Beleinenmöntel u. Stoffe für
einzelne Hofen, Westen, lleberzieher u. ganze Angüge
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Ludwig Hess,

Etwaige Forderungen gegen den Radlaß des Privatiers Joseph Henrich ju Biesbaden bitte ich alsbald bei mir angumelben.

Chenfo bitte ich etwaige Forderungen bes Berftorbenen an mich zu zahlen.

Der gerichtlich bestellte Bfleger:

v. Zech. Rechtsanwalt.

goel- und breissam, sowie einen größeren, sir Nebanration possen, desgl. einen Keinen Gasheizofen billig abjugeben. K in dem Tagbl-Berlag.

em Lagoi. Bering.
Giferne Kinder-Betistelle fuche billig gu taufen. Off
r 18. T. 980 an ben Taabl-Nerfag.

Italienische Rothweine,

speciell Sixilianer,
unter Garantie f. absolute Meinheits
Capo Fl. 60 Pf., bei 10 Fl. 55 Pf., per Ltr. in
Fässel 65 Pf., krätiger angucehner Tischwein.
Grazia Fl. 75 Pf., bei 10 Fl. 70 Pf., per Ltr.
im Fässel 60 Pf., gehalvoll, saftige and reif.
Von Herrn Geh. Hofrath Prof. Dr. Fresenius
untersucht und vollständig reits befinden,
daher für Kranke u. Reconvalescenten besonders
empfehlenswerth.

daher für Kranke u. Reconvaiescenten besonders empfehlepawerth.

Palco vecchie Fl. 83 Pf., bei 10 Fl. 80 Pf., per ldr. im Fänsel 90 Pf., kräfig und enlig.

Pexan grander Fl. 11 Mk., bei 10 Fl. 90 Pf., per Ldr. im Fänsel 1.01 Mk., vol. refu u. kräfig.

Pexan di gala Fl. 120 Mk., bei 10 Fl. 110 Mk., per Ldr. im Fänsel 1.30 Mk., bei 10 Fl. 110 Mk., per Ldr. im Fänsel 1.30 Mk., bei 10 Fl. 140 Mk., per Ldr. im Fänsel 1.50 Mk., per Ldr. im Fäns

Brindisi sehr angenehm Flasche 0.75 Mk.

boi 10 Flazchen
Von Horm Geh. Hofrath Prof. Dr. Fresculus
untersucht und vollständig weln befinden,
daher für Kranke und Reconvalescenten sehr

daher für Kenke und Recenvalescenten sehr empfehlense with
Vermoutth di Torine
von Fr. Cinzane & Co., Turin,
Marzalis vecchie
extra vecchie
stra vecchie

With. Bleinr. Birck,

Ecke Adelinid- und Oranienstrasse.
Telephon No. 216.
Weinicellereien
Adelmidstr. 23 u. 46, Huritasir. 23.
Niederlagen bei den Herren: 1179
Julius Pracetorius, Kirchgasse, Ecke Fan-

brunnenstrasse. Louis Missassel, Ecko Nero-u. Röderstrasse. Chr. Welmer, Ecko Bleich-u. Walramstr. Chr. Tauber, hirolgasse 6.

Brillant-Gasglühlicht: "Neiss"
Apparate u. Glühkörper
mur erstklassiger Qualität.

Fernsprecher Nr. 684.

G. Fighting ber 4. Shalle 197. Riving. Recuit. 25th cit. 35th cit.

| 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,00

Anaben - Handarbeits - Unterright in der Gewerbeschule.

Mitiwoch, ben 3. November, beginnt in ber biesgen Gewerbeschule ein neuer Anaben Sandarbeits-Anrsus für Schüler von 11 Jahren an und daneit die Ende März 1898. Der Interest findet Mitwoch au den damittags von 4 die 6 Uhr, katt und erstrecht sich im Ausfalus au Zeichnen und Naumiehre auf Pappe, Solze und Science und Anamiehre auf Pappe, Solze und Science. Das Owwars sir de ein gegentlich der Angelexigten für den gagen Aursie bereigt M. 250 und Mf. 1.— Bergätung für Albeitsmaterial. Dasse wechen zu den angelexigten urtbeit auf dem Historia weben auf dem Bierau des Gehilers. Ausseldungen werden auf dem Bierau des Gemetbenerins, Welkripftrase 34. entgegengenommen, woselbs auch jede andere Anskunft ertheit wird.

Der Borifische

Der Borfitenbe bes Lofal-Gewerbe-Bereins. Ch. Gaab.

ber Gewerbeschul Zitelmann.

Allgemeine Gewerbeschule.

Sachfurfe.

Beglun ber praktischen Fachkreise für ältere Schrlinge und Gehälfen am Freikag, den 5. November, Wornds 8 Uhr, und ynar: Hornds Suhr, und ynar: Hornds Schriere: Immer Wo. 6, Lehrer: here Garten-Kreditekt (Kgl. Obergärtner) Paul Schetter. Schlosfereiser W. Schmidt.
Schreiner: Jimmer Wo. 10, Lehrer: here Ködosfereisere W. Schmidt.
Schreiner: Jimmer Wo. 10, Lehrer: here Wöhelsgichner und Schreiner Leicher.
Chuhmacher: Jimmer Wo. 16, Lehrer: Die Heren Schuhmachermeister Müller und Vildhener Sechies.

Herren Schnittlagermarp.
hanter Schies.
Zapezierer: Jimmer Ro. 4, Lehrer: Die Herren
Reichenlehrer Bouffier u. Tapezierermeister

Beichenlehrer Bourfier n. Zapezierenneister Kalltwasser.
Der Ulmtericht sübet Dienstags und Preitags Abends von 8 bis 10 Uhr stat. Derselbe erstrecht ich neben Fachzichnen auf speckelle scoreisige nub pratisifde Ledweigenführte genannter Geschöfte. Das Jonovar für das Wintersemester beträgt da, wo felne andere Bereinsbarung getrossen ist, pro Theilnehmer 5 Wt.
Kumeldungen werden auf dem Bircau des Gewerbesorreins entgegengenommen und daselbst jede nährer Ausfunst erthellt.

Der Karstisende

Der Borfigende bes Lofal-Gewerbevereins: Ch. Ganb.

Der Director ber Gewerbefcule: Zitelmann.

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

Diamantment,

Beigenvorschuft, feinstes Auchenmehl, pro Prund 16 Bf., bei sowiellem Beging a 2 Mt. billiger. Lebensmittel-Consumlokal der Firma C. F. W. Schwanke,



Frifde Pfälzer Land=

Centrif. = Molferei = Sugrahm = Butter

J. Hornung & Cle., 3. Säfnerg. 3.

Nene ital. Gdel-Maronen

Wills. Heinr. Birck,

Gde Mbelbeibe u. Dranfenftrafie.

Und Zun Begennenen

³/₆ Pfd. 7.00, ¹/₆ Pfd. 3.70, ¹/₄ Pfd. 2.00, ¹/₆ Pfd. 1.05. Stiffatr 13. Aug. Munz. Stif

22 Pf. Nene Kaifer-Linfen 22 Pf., 17 ". Rene ital. Maronen 17 "

6 Pf. Bollhäringe per St. 6 Pf. 5 " Rollwöpfe " 5 " 10 St. 40 Pf. 6 " Marinirte Päringe per St. 6 Pf.

Carl Kirchner, Wellrigftrage 27, Edladen.

Seren-Amige werden inter Garantle nach Mak ange Solen 3.50 Mt., Nebergieber V.R., Node gewendet 6 Mt. gefr. Afeider ger. in repar. dei W. Aledes, Herren Sch Antlenfr. 6, Sid., nade Williamfr. Neighh, Multer Collect.

Seihnachts-Unzeigen ** 🗱 für das "Bagblatt."

21s alteste, gelesenste, billigste und beliebteste Zeitung Wiesbadens geniest das "Cagblatt" bei den verehelichen Inserenten wegen des großen Erfolgen seiner Unzeigen mit Recht den Vorzug vor allen anderen in Betracht konunenden Veröffentlichungs-Mitteln. — Besonders für

- Weißnachts : Empfehlungen .-

pflegt dasselbe stets lebhast benutzt zu werden und es ist daher rathsam, recht bald mit dem Anzeigen zu beginnen. Einzelne Firmen haben denn auch ihre Weihnachts Anzeigen dem "Tagblass" bereits aufgegeben, was sich allgemein schon um deswillen empsicht, damit die Wirkung derarliger Empsehlungen voll und ganz ausgenuft werden kann.

gernet liegt es im Interesse der Inserenten selbst, die Anzeigen frühreitig zu bestellen, weil dann besondere Wünsche wegen der Seifen-Knordnung und der typographischen Russtattung der Anzeigen leichter berücksichtigt werden kömen. Diese beiden Punkte, sowie die leichte Keberschullichkeit und begurenne Verlegbaarkeit eines Inseraten klaites sie den Ceser, wie sie das "Cagsblati" bietet, sind für die Wicklung des Inserates ebenfalls von großer Wichtigkeit und die anzeigende Geschäftswelt sollte ihren daher beim Immoniren im eigenen Interesse eine entscheidende Beachung schonken. Ebenso wichtig ist für das Publikun, namentlich die inserviende Geschäftswelt, die Challache, daß das "Cagblast" seine Abminenten – jest 15.000 – zum altergrößten Thelle in der kaufsträftigen Bevolkerung liestiger Stadt besigt.

Frankfurter Würstchen

Mainzer Sauerkraut empfiehlt

A. H. Linnenkohl, 15. Ellenbogengasse 15.

Ilmgiige, fowie leichtere Transporte werben p. Geberroll.

Unterricht im Maknehmen, Buichneiden

Schon in 8-10 Tagen eiterbat. Gofftime gum Selbfanfeiligen Privat-Unterricht wird ertheilt. Gofftime gum Selbfanfeiligen augefchulten und eingefchtet. Schnittmusser nach Ras bei Art. Seeln. sooden geprikte Lederein, 10519 Bahnhofter 6, im Adrian iden Danse, Eing, d. Ldor, im hof 2 St.

sucormagerm 3 nand. in u. a. b. D. Seerobeilt, 7, S. 2, Prühece Lehreciu w. 1, d. alt. Körpaar od. downe 3, trie Station nügl. in. od. a. Kundenw. e. Zuätgl. annehmen. Get. Cfferten unter G. S. 359 an den Zagde. Geriag.

Sinc tüchtige Getänkisfrau wünsigt auf fürze get ein Darfeben von 300 Wt. gime 1. ISO. Hode Jinse und Siderheit zugesichert. Offierten unter 1225 dampfpoillagend erbeten.

Welcher gebildete Herr ober welche Dame bat Luff, von Zeit zu Zeit greibändig Sym-phonien, Kummermufft z. zu pielen? Gesätige Offerien unter n. v. 432 an den Zagbi. Berlag.

tröitie unter H. U. 404 an den Zagdi-Bertag.

Ateiters. Kanett Zähne in Gold, Kautschuk
und Platina. Plombiren, Zähnziehen sehmerzi.
Garantie und billige Preise.

Albert Wolff,

Familien-Nadjviditen

Bon Bertobungen, Seirathen, Geburfen und Lobel-fallen wolle man dem "Zagblati" fofort durch Beftarie fingtige machen, jofen Erwabungs berieben nier vortigenber Rubrit gewünscht wirb. Rollen entfichen baburch nicht.

Ans den Wiedbabener ... And Webbren. 23. Oct. dem Daubdeuer Deinrich Bittmann e. T. Ciljabetha Gifa; dem Kochriffen Vodert Basler e. S. Gruff Reinbard. 24. Oct.: dem Bahmabeiter Deinrich Koth e. T. Cutilde Maria. T. Oct.: dem Wantergebülfen Nitdaus Schwarz e. T. Migedeten. Himmermann Beier Chiftian Conrad Behrmann her mit Antharine Muguke Sophie Stadt zu Erdendeitn. Berm. Schwinzader Jodahnen Samdrich dier mit Julius Worgarethe, gen. Winn Kren ber. Frieden Korl Geldarbt dier mit Sofie Gertrude Frig der. Kremerekteinenan vom S. Großhergad. Deff. Infanterie-Regiment (Leid-Kegiment) Ro. 117 Georg Andrew Geldschaft der Schwinzellen der Voder Eitsche Dirt au Nanig mit Gerfe Weiterland. Deff. Infanterie-Regiment (Leid-Kegiment) Ro. 117 Georg Andrew Gelder Dirt au Nanig mit Geld Geld-Kegiment) Ro. 117 Georg Andrew Gelder Wahm Christian Kondeien Bereit Wildelich Eitsche Bildelin der Schwinzelle Gifabeth Lift au Nanig mit Wally Kahn bereitelt. Bembünder Emil Bibb zu Mainz mit Wally Kahn ber.

Aus auswärtigen Zeitungen und nach diereten Mittheitungen.
Beitregen und nach diereten Mittheitungen.
Geboren. Ein Sohn: Deren Koninfar-Vach Reumüller, Wogderdurg, Herrn Jametunm Jimmermann, Dieig. — Eine Techter: Deren Dere Mandrichter Abel, Weinsberg. Deren Lieutunart & Friz Richter, Eurhausen. Deren Reidsammoli B. Zang, Köln. Deren Rittmeilter Gralen Wilding der Konigsbruck, Dresben, Deren Reigerungs-Alffelfor Send; Cettin. Deren Regierungs-Bangfor Send; Cettin. Deren Rifelfor Richter Deren Regierungs-Bangfor Kauf Deren Regierungs-Bangfor Kurt Deren, Riche-Dresben, Frünklein Erher d. Christin. Senden Bindeburg, frünkl. Sill Seipsdam mit Deren Genöde-Rifelfor Der Jermann Echtiger, Damburg—Bennen, Fran Clara Cläsener, geb. Schmibt, wit deren Zweierbaufen.